



Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Schulwegplan VS St. Michael

www.auva.atwww.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Marktgemeinde St. Michael i. O. entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Überquerungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule St. Michael genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer! Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. -Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Autos und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss. Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen,

Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet. Immer am Gehsteigrand stehen bleiben. Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Autos – aus beiden Richtungen – angehalten haben.

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird. Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Autofahrerinnen und -fahrern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Hinweis

Liebe Eltern! Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule fahren, begleiten Sie es, falls nötig, über die Straße! Warten Sie nach Schulschluss bitte nicht auf der gegenüberliegenden Straßenseite! Es besteht die Gefahr, dass Ihr Kind unachtsam über die Straße läuft, weil es sich freut Sie zu sehen. Bitte um besondere Vorsicht beim Ausparken! Generell bitten wir Sie um besondere Vorsicht, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, da die Straßen in St. Michael sehr eng sind und es auf den meisten Straßen keine Gehsteige gibt.

Liebe Kinder! Wenn ihr gemeinsam mit anderen Kindern auf Straßen ohne Gehsteig unterwegs seid, so geht am besten hintereinander und so weit wie möglich am Fahrbahnrand! Seid wachsam und horcht, ob sich ein Fahrzeug nähert! Wenn das der Fall ist, bleibt stehen und weicht, wenn möglich, aus!

Schule

Die VS St. Michael liegt in einer Sackgasse, die auch eine Wohnstraße ist. Somit ist der Fahrzeugverkehr, mit gewissen Ausnahmen, verboten. Auf sämtlichen Gemeindestraßen im Ortsgebiet ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit mit 30 km/h festgesetzt. Aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse sind Gehsteige nur abschnittsweise vorhanden. An alle Erwachsenen ergeht daher die Bitte, sich an Tempo 30 zu halten sowie die Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen anzupassen! Auf schmalen Straßen sowie auf unübersichtlichen Streckenabschnitten gilt das Gebot des Fahrens auf halbe Sicht. Fahren Sie hier besonders vorsichtig! Denken Sie bitte immer daran, dass hinter jeder Kurve ein Kind auftauchen könnte, das seinen Schulweg zu Fuß zurücklegt! Ihr Verhalten trägt maßgeblich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in St. Michael bei!

1



Querung der Hauptstraße:

In der Hauptstraße gibt es keine Zebrastreifen und die Straße ist breit. Bleibe vor dem Queren der Straße immer stehen! Horche und schaue mehrmals in alle Richtungen! Gehe erst dann los, wenn kein Fahrzeug kommt und du gefahrlos über die Straße kannst! Wenn du über die Straße gehst, tue dies möglichst zügig!

2



Querung im Bereich der MS bzw. VS:

Hier gilt beim Queren der Straße besondere Vorsicht! Autos, die hier stehen, können dir die Sicht auf die Straße verstellen. Gehe zwischen bzw. vor oder hinter den haltenden Autos langsam nach vorn! Gehe so weit nach vorn, sodass du gut in beide Richtungen sehen kannst! Gehe erst über die Straße, wenn kein Fahrzeug kommt!



Kartengrundlage: basemap.at



Schule

empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht

erhöhte Vorsicht

Gefahr! Querung vermeiden!



Engstelle Kirchgasse:

In der Kirchgasse ist die Straße sehr schmal. Gehe hier auf der im Plan eingezeichneten Straßenseite! Wenn du gemeinsam mit deinen Schulfreundinnen oder Schulfreunden unterwegs bist: Unbedingt hintereinander gehen! Geht morgens von zu Hause rechtzeitig los, damit ihr die Begegnung mit dem Schulbus auf den engen Straßen vermeidet!



Parkende Autos bei Firma Kamper:

Gib acht, wenn du hier hinter den parkenden Autos vorbeigehst! Es könnte nämlich sein, dass ein Auto ausparken möchte. Das erkennst du daran, dass die Rücklichter weiß leuchten. Es kann sein, dass der Autofahrer/ die Autofahrerin dich nicht sieht bzw. nicht gesehen hat. Bleibe also lieber stehen und lass das Auto ausparken!



Parkende Autos beim Gasthof Eberhard:

Gehe hier auf dem Parkplatz wenn möglich vor den Autos an der Hausmauer entlang! Wenn du hinter den parkenden Autos vorbeigehst, sei bitte vorsichtig! Es könnte sein, dass ein Auto ausparken möchte. Achte darauf, ob die Rücklichter weiß leuchten! Wenn das der Fall ist, bleibe lieber stehen und lass das Auto ausparken!



Querung Raiffeisenstraße vor der Liesingbrücke:

Wenn du hier über die Straße gehst, so mache das an der im Plan eingezeichneten Stelle! Bleibe auf deinem Heimweg von der Schule im Schutz der Hausmauer stehen! Vorsicht: Die Fahrzeuge können hier aus drei verschiedenen Richtungen kommen. Wenn kein Fahrzeug kommt, darfst du queren!